

Im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport ist in der Abteilung VII "Cyber- und IT-Sicherheit, Verwaltungsdigitalisierung" im Referat VII 9 "Digitalisierungsreferat II – Schwerpunkt Bürger / Unternehmen / Kommunen" zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeiterposition (m/w/d)

zu besetzen. Eine unbefristete Stelle des gehobenen Dienstes bis zur Besoldungsgruppe A 12 HBesG oder Entgeltgruppe E 12 TV-H ist vorhanden.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Koordinierung und Steuerung von Projekten zur Verwaltungsdigitalisierung
- Ansprechperson für die fachlich zuständigen Personen in den Ressorts, der kommunalen Ebene sowie auf Bundes- und föderaler Ebene
- Budget- und Leistungscontrolling
- Berichtswesen
- Erstellung von Vermerken und Qualitätssicherung von Dokumenten
- Unterstützung der Referatsleitung
- Mitwirkung und Vorbereitung von Veranstaltungen und Sitzungen.

Wir erwarten:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst (Diplom-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts (Fachrichtung allgemeine Verwaltung) oder einen vergleichbaren Studienabschluss
- gute Kenntnisse über Verwaltungsabläufe im öffentlichen Dienst, insbesondere in der hessischen Landesverwaltung
- Organisationstalent, sehr gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Projekterfahrung bzw. Bereitschaft zur Projektarbeit, Teamfähigkeit



- Sehr gute Auffassungsgabe und die Fähigkeit komplexe Zusammenhänge zu erkennen und zu durchdringen
- hohe Motivation und Eigeninitiative, Durchsetzungsfähigkeit
- Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten:

- eine unbefristete Stelle
- eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit
- leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation mit den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Vereinbarkeit von Familie oder Pflege und Beruf
- grundsätzlich flexible Arbeitszeiten (06.00 bis 20 Uhr) und mobiles Arbeiten
- Landesticket
- Externe Personalberatung
- ein modernes, dynamisches und kollegiales Arbeitsumfeld
- Dienstgebäude fußläufig zum Hauptbahnhof
- E-Ladesäulen kostenneutral
- Parkplätze und sichere Fahrradabstellplätze am Haus
- Laufgruppe, Fitnessraum und Chor
- Kantine

Eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, wird angestrebt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Landesverwaltung strebt eine Erhöhung des Anteils von Menschen mit Migrationsgeschichte an. Bewerbungen von Menschen unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft, deren Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität sind daher ausdrücklich erwünscht. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Verwendung dienlich sind. Teilzeitbeschäftigung ist vom Grundsatz her möglich, jedoch muss sichergestellt werden, dass



die Stelle im vollen Umfang besetzt wird. Dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport wurde das **Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen** verliehen. **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Ihre Bewerbung (mit aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen) richten Sie bitte unter der Angabe der **Kennziffer 729/2023** im Format PDF an

- bewerbung@hmdis.hessen.de
- www.karriere.hessen.de

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Ministerialrat Woitschell, Leiter des Referats VII 9, (Tel. 0611/353-1984), sowie Frau Ministerialrätin Dr. Rohde (0611/353-1582), Leiterin des Personalreferats, zur Verfügung.

Der Bewerbung sind mindestens beizufügen: Ein Anschreiben, ein aktueller Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, durch die das Vorliegen des geforderten Bildungsabschlusses nachgewiesen wird, sofern vorhanden Kopien der dienstlichen Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse (hauptberufliche Tätigkeiten) und ggf. ein Nachweis über eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung i. S. d. § 2 SGB IX. Unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von § 23 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 Satz 2 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG) zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

